



Infobrief 7/2013

## Liebe Partnerinnen und Partner, Aktive und Unterstützer im deutsch-russischen Jugendaustausch,

mit Riesenschritten nähern wir uns dem Jahresende. Das Jahr 2013 war für die Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch wie immer ereignisreich. Als Stiftung haben wir uns über die Kernaufgaben hinaus mit der [Seminarreihe Bildungsraum Austausch](#), der [bilateralen Trägerkonferenz](#) in Moskau und dem [9. Deutsch-Russischen Jugendparlament](#) in dem deutsch-russischen Austausch inhaltlich eingebracht und mit dem Engagement in der Initiative „Austausch macht Schule“ einen Beitrag zur Förderung des internationalen Austausches in der schulischen Bildung in Deutschland geleistet.

Sehr erfolgreich und verlief das Jahr für die Maßnahmen der Träger. Es haben in diesem Jahr rund 600 Jugend- und Schülerbegegnungen sowie Fachkräftemaßnahmen mit ca. 12.000 Teilnehmenden stattgefunden. Seit gut zwei Jahren sind diese Zahlen recht stabil und sind eine Bestätigung für die guten partnerschaftlichen Beziehungen der deutschen und russischen Organisationen und Akteure.

Als Ausblick für das Jahr 2014 wird sich die Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch insbesondere durch ein Fachforum für beruflichen Austausch, das 10. Deutsch-Russische Jugendparlament und ein besonderes Programm während des 15. Kinder- und Jugendhilfetages in Berlin in den deutsch-russischen Austausch einbringen. Bei dem Kinder- und Jugendhilfetag werden wir mit dem russischen „Koordinierungsbüro für den Jugendaustausch mit Deutschland“ über die russische Jugendpolitik und die Aktivitäten der Jugendverbände in Russland berichten, um die Breite der Zivilgesellschaft in Russland zu verdeutlichen und einen inhaltlichen Diskurs mit Vertretern der russischen Jugendpolitik zu ermöglichen.

Wir danken allen Organisationen und Akteuren für ihr Engagement in den deutsch-russischen Beziehungen und danken allen Partner/-innen und Kolleg/-innen im Jugend- und Schüleraustausch für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Unserer besonderer Dank gilt unseren Gesellschaftern, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Freien und Hansestadt Hamburg, der Robert Bosch Stiftung und dem Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft für die gute Kooperation und finanzielle Unterstützung, die unsere Arbeit erst möglich macht.

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2014!

Euer/Ihr Team der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch

### **Stiftung aktuell**

#### **Rückblick: 9. Deutsch-Russisches Jugendparlament in Kassel**

Vom 01. bis 07. Dezember fand in Kassel das 9. Deutsch-Russische Jugendparlament unter dem Motto "Jugend in Deutschland und Russland: Wir bauen an der europäischen Zukunft" statt. Eine Woche lang diskutierten 50 deutsche und russische Jugendliche in vier verschiedenen Ausschüssen und entwickelten in hitzigen Plenardebatten eigene Ideen zu den deutsch-russischen Beziehungen. Die erarbeiteten Ergebnisse konnten die Ko-Vorsitzenden des Jugendparlaments auch im Rahmen der Abschlussitzung des Petersburger Dialogs präsentieren. [Mehr...](#)

## **Jetzt anmelden! Kontaktseminar für Schulpartnerschaften mit Polen und Russland**

Schulpartnerschaften zwischen Deutschland, Polen und Russland aufzubauen – das ist das Ziel des Seminar „Drei starke Partner“, das vom **30. März bis 2. April 2014** in Lübeck stattfinden wird. Bereits zum dritten Mal veranstaltet die Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch zusammen mit der Deutschen Auslandsgesellschaft und dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk das Kontaktseminar für Lehrerinnen und Lehrer aus Deutschland, Polen und Russland. [Mehr...](#)

## **To4ka-Treff-Ticker**

Einmal bei den Olympischen Spielen dabei sein – ein lang gehegter Traum für viele Athleten und Sportfans. In weniger als 100 Tagen bekommen 63 deutsche Freiwillige die Möglichkeit, die Olympischen und Paralympischen Winterspiele 2014 in Sotschi nicht nur live zu erleben, sondern sie sogar mitzugestalten. Die Federführung für die Ausbildung aller deutschen Freiwilligen hat das Programm „Integration durch Sport“ beim Landessportverband Baden-Württemberg e. V. (LSV) übernommen. [Mehr...](#)

„Wissenschaft in den Medien“ – war das Thema eines To4ka-Trainings in der Wissenschaftsstadt Akademgorodok. Welche Erkenntnisse die Teilnehmenden bei ihrer „sibirischen Forschungsreise“ gewonnen haben, kann im aktuellen [Tophema](#) nachgelesen werden.

## **Neue Impulse: Zehn Thesen zum internationalen Schüleraustausch**

Die Teilnehmenden am Zukunftsforum „Austausch macht Schule“, das auf Initiative von DPJW, Stiftung DRJA, DFJW, PAD der KMK und Tandem im Oktober 2013 in Berlin stattfand, haben zehn Thesen zum internationalen Schüleraustausch formuliert, die ab sofort in deutscher und russischer Sprache zum Download bereitstehen. [Mehr....](#)

## **Großes Interesse am Fortbildungsangebot der Stiftung**

Die Methoden der Sprachanimation helfen, jede Jugend- oder Schülerbegegnung aufzulockern und fördern das gegenseitigen Kennenlernen der Jugendlichen. Doch welche Spiele eignen sich besonders gut? Was muss man bei der Vorbereitung und der Anleitung der Spiele beachten? Antworten auf diese Fragen gab es bei den beiden Workshops „Begrüßungssalat – Einführung in die deutsch-russische Sprachanimation“ im November und Dezember, deren Ausschreibung auf großes Interesse bei den Akteuren im deutsch-russischen Jugendaustausch stieß. [Mehr...](#)

## **Über den Tellerrand – Aktuelles aus der Internationalen Jugendarbeit**

### **Koalitionsvertrag: Was bringt die Zukunft für die Internationale Jugendarbeit?**

Die Internationale Jugendarbeit sowie die internationale und europäische jugendpolitische Zusammenarbeit sind Gegenstand des Koalitionsvertrages von CDU, CSU und SPD zur Bildung einer gemeinsamen Regierung. Dabei gibt es einige faustdicke Überraschungen. Auch wenn der Koalitionsvertrag noch vom Votum der SPD-Mitglieder abhängt, lohnt es schon jetzt einen Blick hineinzuwerfen. [Mehr...](#)

### **Auslandsstipendien für engagierte Jugendliche**

An ehrenamtlich aktive Jugendliche, die das Schuljahr 2014/15 im Ausland verbringen möchten, vergibt die gemeinnützige Austauschorganisation Youth For Understanding (YFU) bis zu zehn »Ehrenamts-Stipendien« für ein Austauschjahr in einem von 40 Ländern weltweit. Bewerbungen können sich Jugendliche, die sich neben der Schule ehrenamtlich engagieren. Bei gleicher Eignung werden die Stipendien vorrangig an Jugendliche mit finanziellem Förderbedarf vergeben. Bewerbungen werden für die meisten Länder noch bis voraussichtlich Ende des Jahres möglich sein, für einige Länder auch noch etwas länger. [Mehr...](#)

### **Innovationsfondsprojekte: Bundesjugendministerium ruft zur Interessensbekundung auf**

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ruft dazu auf, Interessensbekundungen für innovative Projekte der Kinder- und Jugendhilfe in der außerschulischen Jugendbildung und der Jugendsozialarbeit - darunter auch im Bereich der internationalen

Jugendarbeit - bis zum 20. Februar 2014 einzureichen. Grundlage für die Finanzierung von Innovationsfondsprojekten ist u.a. der Kinder- und Jugendplan des Bundes. [Mehr...](#)

### **Synopse Zusammenarbeit Internationale Jugendarbeit und Schule**

Die Rahmenbedingungen und die Förderrichtlinien zur Zusammenarbeit von Schule und Internationaler Jugendarbeit in den 16 Bundesländern hat IJAB in einer 204-seitigen Synopse zusammengestellt. Das Dokument ist für alle verantwortlichen Akteure eine wertvolle Hilfe zu Reflexion und Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen für das Kooperationsfeld von Internationaler Jugendarbeit und Schule. [Mehr...](#)

\* Bitte antworten Sie nicht auf diese E-Mail. Bei Anmerkungen zum aktuellen Infobrief oder Abmeldung des Infobriefs, schreiben Sie einfach eine kurze E-Mail an [katrin.haft\(at\)stiftung-drja.de](mailto:katrin.haft@stiftung-drja.de).

Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch gGmbH

Mittelweg 117 b

20149 Hamburg

Fon +49 (0) 40.87 88 679-30

Fax +49 (0) 40.87 88 679-20

<http://www.stiftung-drja.de/>

<http://www.to4ka-treff.de/>

Geschäftsführer: Thomas Hoffmann

Amtsgericht Hamburg HRB 97122